

**Schauspielhaus  
Zürich**

**Fundraising  
& Development**

«Alles ist sodann gefunden:  
Ich bin dein, und du bist mein;  
Und so stehen wir verbunden,  
Dürft' es doch nicht anders sein!»  
*Faust*, Johann Wolfgang von Goethe



# Grusswort

Sehr geehrte Damen und Herren

Das immer wieder Unglaubliche an der Kunstform Theater ist, wie wenig es im Grunde dazu braucht, damit sie entsteht: einen Menschen, der etwas erzählt, der tanzt, etwas darstellt und einen anderen, der ihm dabei zuschaut und Anteil nimmt.

Dann schon kann sich alles ereignen, was Theater ausmacht: erlebnis- und ereignishafte Kommunikation zwischen Menschen und Teilhabe an dem, was gedanklich und sinnlich Menschsein ausmacht.

Wir – das sind ein Ensemble von 35 Schauspieler\*innen, 8 Hausregisseur\*innen und rund 300 Menschen in 80 verschiedenen Berufen – glauben an die kontinuierliche Erneuerung des Theaters. Gerade, weil es um das Einfachste und zugleich Komplizierteste der Welt geht: um Begegnung.

Diese muss immer wieder neu gestaltet werden, sie ist nicht selbstverständlich: Begegnung zwischen den unterschiedlichsten Menschen, Kulturen, Nationalitäten und Generationen.

In diesem Geist wollen wir am Schauspielhaus Zürich arbeiten und mit Ihnen und unserem Publikum Gemeinschaft und Debatten gestalten.

Ermöglichen Sie mit uns unvergessliche Begegnungen und Momente auf und hinter der Bühne!

Herzlichst Ihre

Benjamin von  
Blomberg  
Co-Intendant

Nicolas Stemann  
Co-Intendant

Barbara Higgs  
Leitung Öffentlich-  
keitsarbeit

„A place to be free to stake out our dreams,  
a place with unlimited possibilities.“

*Früchte des Zorns*



# Kurzportrait

Das Schauspielhaus Zürich ist mit **5 Bühnen** und jährlich rund **140'000 Zuschauer\*innen** ein lebendiger, künstlerisch hochstehender Dreh- und Angelpunkt der Stadt Zürich. Mit rund **500 Veranstaltungen** und einer Kapazität von mehr als **1600 Plätzen** ist das Schauspielhaus Zürich das grösste Sprechtheater sowie eine der wichtigsten Kulturinstitutionen der Schweiz.

Mit dem traditionsreichen **Pfauen** im Stadtzentrum und dem im Jahr 2000 eröffneten Schiffbau im trendigen *Züri West* verfügt es über zwei Häuser mit grosser Ausstrahlung.

Der **Schiffbau**, eine denkmalgeschützte Halle, in der einst 600 Schiffe gefertigt wurden, beherbergt drei Bühnen, Proberäume, Werkstätten, das exzellente Restaurant La Salle, den renommierten Jazzclub Moods und die urbane NietturmBar. Rund **250'000 Besucher\*innen** zählt der beliebte Schiffbau pro Jahr.

Acht Hausregisseur\*innen prägen die Intendanz von Benjamin von Blomberg und Nicolas Stemann und bringen unterschiedliche Hintergründe, Perspektiven auf die Welt und Geschichten über die Welt mit nach Zürich. Neben Nicolas Stemann selbst sind dies die Regisseur\*innen Leonie Böhm, Alexander Giesche, Suna Gürler, Yana Ross, Christopher Rüping, der Choreograf Trajal Harrell, sowie die international gefeierte Performancekünstlerin und Filmemacherin Wu Tsang.

Mit Beginn der Intendanz von Benjamin von Blomberg und Nicolas Stemann weitet das Schauspielhaus Zürich das bisherige «Junge Schauspielhaus» auf das ganze Haus aus. Junge Menschen werden somit auf allen Ebenen selbstverständlicher Teil des gesamten Schauspielhaus Zürich: u.a. als Jahrespraktikant\*innen, in Jugendclubs oder in Produktionen im Repertoire. Suna Gürler, deren Karriere am jungen theater basel begann, ist die Leiterin des **Schauspielhauses Zürich für und mit jungen Menschen**.



Seit Beginn der Spielzeit 2019/2020 werden unsere Vorstellungen auf Englisch übertitelt.

Die **internationale Ausstrahlung** des Schauspielhauses schlägt sich in zahlreichen Koproduktionen, Gastspielen, Einladungen zu renommierten Theatertreffen wie auch im Medienecho nieder.

Seit 2019 wird das Schauspielhaus mit seinen rund **300 Theaterschaffenden in 80 Berufen** und einem Ensemble von **35 festen Schauspieler\*innen** von den Intendanten Benjamin von Blomberg und Nicolas Stemann geleitet. Sie sind die 16. Direktoren seit der Gründung der Schauspielhaus Aktiengesellschaft im Jahre 1938.

#### Direktion

Benjamin von Blomberg, Co-Intendant  
Nicolas Stemann, Co-Intendant

#### Hausregisseur\*innen

Leonie Böhm  
Alexander Giesche  
Suna Gürler  
Trajal Harrell  
Yana Ross  
Christopher Rüping  
Nicolas Stemann (Co-Intendant)  
Wu Tsang

#### Verwaltungsrat

Markus Bachofen Rösner, Präsident  
Anne Keller Dubach  
Prof. Dr. Ursula Amrein  
Beate Eckhardt  
Peter Haerle  
Madeleine Herzog  
Ruedi Noser  
Ruedi Schuler (Personalvertreter)  
Urs Spinner



# Fakten & Zahlen

## Rechtsform

Aktiengesellschaft

## Gründungsjahr

1938

## Intendanten

Benjamin von Blomberg und  
Nicolas Stemann

## Mitarbeiter\*innen

300

## Vorstellungen pro Spielzeit

500

## Besucher\*innen pro Spielzeit

rund 140'000

## Standorte

Pfauen:

Rämistrasse 34, 8001 Zürich

Schiffbau:

Schiffbaustrasse 4, 8005 Zürich

## Platzkapazität

Pfauen: 670

Pfauen / Kammer: 70

Schiffbau / Halle: 400 – 600

Schiffbau / Box: 200

Schiffbau / Matchbox: 70

## Inszenierungen und Reihen pro Spielzeit

Pfauen / Kammer: ca. 25

Schiffbau-Halle & -Box: ca. 13

## Events

Rund 12'000 Eventbesucher bei  
20 externen Events pro Spielzeit

## Jahresgesamtbudget

CHF 48.6 Millionen pro Spielzeit





# Unser Publikum

Regionale, nationale und internationale Theater- und Kulturinteressierte aller Altersgruppen besuchen das Schauspielhaus Zürich. Unser Publikum ist vielsprachig, qualitätsbewusst und offen für Innovation.

Die Besucher\*innen sind gut gebildet. Überdurchschnittlich viele Personen arbeiten auf Führungsebene. 60.6% verfügen über einen Abschluss an einer Fachhochschule oder Universität.\*

Unsere Zuschauer\*innen sind generell progressiv und dabei wertebewusst. Für Produkte und Dienstleistungen ihrer Wahl sind sie bereit, auch hohe Preise zu bezahlen.\*

Seit der Spielzeit 2019 / 20 hat sich das Publikum aufgrund der neuen künstlerischen Ausrichtung und den gesenkten Preisen stark verjüngt. Junge Menschen werden auf allen Ebenen selbstverständlicher Teil des gesamten Schauspielhaus Zürich.

Inklusion hat einen hohen Stellenwert: Durch Angebote wie Übertitel, Gebärdensprache und reduzierte bzw. kostenlose Theatertickets, wollen wir allen Menschen eine kulturelle Teilhabe ermöglichen.

Abonent\*innen bleiben dem Schauspielhaus im Schnitt 35 Jahre treu. Derzeit hat das Schauspielhaus rund 2200 Abonent\*innen.

Wir informieren uns kontinuierlich über die Zufriedenheit unseres Publikums und engagieren uns dafür, dass jede Partnerschaft einen erlebbaren Mehrwert bietet.

# Pressezitate

«Und nun ist es geschafft: Die Bühnen sind vom Staub der Historie und von falscher Ehrfurcht befreit und mit dem Lebensgefühl einer jungen, urbanen, vielleicht sogar internationalen Kunstgemeinde verkabelt. So war es angekündigt, und so hat es sich – zu diesem Feiertag – tatsächlich ereignet. Kompliment!»

Neue Zürcher Zeitung, Daniele Muscionico

«Was man in Zürich im Theater anstrebt, sollte für die Welt als Ganzes gelten.»

Der Spiegel, Wolfgang Höbel

«Schon das fünftägige Eröffnungsfestival der Intendanten Nicolas Stemmann und Benjamin von Blomberg und der acht Regisseure und Regisseurinnen zeigt, was vorher gefehlt hat. Plötzlich ist die ganze Vielfalt der menschlichen Spezies zu sehen, alle Altersstufen und Nationalitäten. Alle Geschlechter und Hautfarben. (...) Damit könnte Zürich einen Ort der Auseinandersetzung bekommen, an dem sich die ganze Gesellschaft trifft. Wie grossartig das wäre!»

NZZ am Sonntag, Valeria Heintges

«Es wird momentan viel über die Zukunft des Stadttheaters nachgedacht. Stemmann und Blomberg kamen dabei auf eine ungewöhnliche Lösung: Sie arbeiten mit acht Hausregisseurinnen und -regisseuren. Nur mit diesen acht, von denen einer Stemmann selbst ist. (...) Das erzeugt eine hohe künstlerische Eigenständigkeit und ist tatsächlich nachhaltig. Wenn das Publikum es mitmacht, wogegen bislang nichts spricht. Zürich schafft sich dadurch eine konzentrierte Eigenständigkeit, von der viele Häuser lernen könnten.»

Süddeutsche Zeitung, Egbert Tholl

«Und noch eine Realität sickert dank dem beherzten Aufbruch der Intendanten endlich durch die dicken Wände des Stadttheaters: Zürich und die Welt sind mehrsprachig. Sämtliche Inszenierungen sind künftig mit Englisch untertitelt.»

Aargauer Zeitung, Julia Stephan und Julia Nehmiz

«An den Bühnenseiten wird der wunderbare englische Originaltext eingeblendet, an dem wir uns hemmungslos besaufen.»

Tagesanzeiger, Alexandra Kedves



«Es muss von Herzen kommen,  
was auf Herzen wirken soll.»  
Johann Wolfgang von Goethe



# Warum Sie für uns wichtig sind

Wir verdanken unsere finanzielle Basis der städtischen Kulturförderung, den Zuschüssen des Kantons Zürich sowie der umliegenden Kantone und unseren Besucher\*innen.

Für zusätzliche Aktivitäten sind Partner\*innen aus Wirtschaft und Industrie sowie Stiftungen und Gönner\*innen von wesentlicher Bedeutung. Durch ihr Kulturengagement werden Innovation, Nachhaltigkeit und Inklusion gefördert.

Einnahmen aus Fundraising & Sponsoring ermöglichen:

- Neue Werke
- spartenübergreifende Produktionen mit Tanz, Live-Musik und Film
- Übertitel auf 3 Bühnen
- Internationale Koproduktionen und Gastspiele
- Vergünstigte Tickets
- Inklusion von sozial benachteiligten Menschen
- Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen (u. a. Gebärdensprache)
- Vermittlungsangebote insbesondere für Jugendliche

Gemeinsam mit unseren Partner\*innen entwickeln wir massgeschneiderte Engagements. Alle Zuwendungen fließen vollumfänglich und direkt an die jeweilige Produktion bzw. in die Vermittlung. Sie tragen unmittelbar zu deren Zustandekommen bei.

Kulturengagements am Schauspielhaus Zürich sind steuerlich abzugsfähig.

# Kontakt

Barbara Higgs  
Schauspielhaus Zürich  
Leitung Öffentlichkeitsarbeit  
Zeltweg 5  
CH-8032 Zürich  
Telefon +41 44 258 72 07  
barbara.higgs@schauspielhaus.ch

[www.schauspielhaus.ch](http://www.schauspielhaus.ch)

...das bieten wir Ihnen an →

«Lassen Sie uns zum Geschäft kommen.»  
*Der Diener zweier Herren, Carlo Goldoni*